16. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Niederschrift

über die 43. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am

Montag 23.11.2015, um 20.00 Uhr

im Sitzungssaal „Alte Schule", Marktstr. 39, 64401 Groß-Bieberau

Die Sitzung ist einberufen mit folgender

Tagesordnung:

1. **Berichte und Mitteilungen**

2. **Realsteuerhebesatzung**

3. **Einbringung Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Jahr 2016**
   a) Haushaltskonsolidierungsvorschläge
   b) Haushaltsplan und Haushaltssatzung

4. **Antrag der SPD-Fraktion**
   Grundhafte Sanierung der Bahnhofstraße – Umleitung

5. **Antrag der SPD-Fraktion**
   Grundstücksbereitstellung bzw. Grunderwerb für den sozialen Wohnungsbau

6. **Antrag der CDU-Fraktion**
   Bebauungsplan zur Innenstadtentwicklung

7. **Anfrage der FDP-Fraktion**
   Sanierung Bahnhofstraße - Gehwege

Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 23.11.2015

Anwesend:

von der Stadtverordnetenversammlung:

1. **Glott, Erich**
   (Stadtverordnetenvorsteher)

die Stadtverordneten:

2. **Barkhausen, Dirk**
3. **Bernius, Jörg**
4. **Blüm, Oliver**
5. **Bukatsch, Kurt**
6. **Dorner, Petra**
7. **Engelhardt, Martin**
8. **Fritsch, Dr. Eva**
9. **Führer, Bernd**
10. **Gantzert, Erich**
11. **Gaydoul, Ekkehard**
12. **Hartmann, Uwe**
13. **Heckmann, Gisela**
14. **Jung, Heinz Peter**
15. **Keil, Heike**
16. **Schnellbächer, Holger**
17. **Trautmann, Georg**
18. **Weber, Georg**
19. **Weber, Iris**
20. **Weps, Volker**

vom Magistrat:

1. **Buchwald, Edgar**
   (Bürgermeister)

die Stadträte:

2. **Erbach, Gabriele** (1. Stadträtin)
3. **Goldbach, Axel**
4. **Hochgenug, Walter**
5. **Tkalec, Brigitte**

Entschuldigt waren:

von den Stadtverordneten

Demirci, Haydar

Hahn, Holger

Meyer, Eva

vom Magistrat

Fuchs, Manfred Otto

Volz, Fritz

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß mit Ladung vom 16.11.2015 einberufen.

Der Protokollführer:

Stetter, Waldemar

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

In der öffentl. Sitzung waren 14 Zuhörer anwesend.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 23.11.2015

TOP	Text der Beschlüsse	dafür	dage-gen	Ent-halt-ungen
	Stadtverordnetenvorsteher Erich Glott eröffnet die 43. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Nach Rücksprache mit Bürgermeister Edgar Buchwald wird der Termin der Stadtverordnetensitzung vom 18.01.2016 um eine Woche auf den 25.01.2016 verschoben.			
1	**Berichte und Mitteilungen** Bürgermeister Edgar Buchwald berichtet über folgende Punkte: **1.1 <u>Termine</u>** zu denen die Damen und Herren Stadtverordnete herzlich eingeladen sind: a) Do. 26. November 2015 – 15:oo Uhr: Grundsteinlegung "Seniorenzentrum Am Römerbad" b) Sa. 28. November 2015 – 18:oo Uhr: Eröffnung Groß-Bieberauer Weihnachtsmarkt c) Mo. 30. November 2015 – 18:oo Uhr: Bürgerversammlung als Bürgerforum "Windenergie" d) Mi. 02. Dezember 2015 – 18:3o Uhr: SENIO-Verbandsversammlung (TOP: Seniorenzentrum) e) So. 13. Dezember 2015 – 18:oo Uhr: Magistrat / Stadt laden ein zum Adventskonzert im BüZe f) Mo. 14. Dezember 2015 – 20:oo Uhr: Stadtverordentensitzung (ggf. schon um 19:oo Uhr möglich?) **1.2 <u>Sachstandsbericht zu Maßnahmen der Stadt</u>** - **Hinweis zur Umleitungsverkehrsplanung beim Ausbau der Bahnhofstraße ab Juli 2016** Verteilt wurde ein Planauszug zur überörtlichen und innerörtlichen Umleitungsverkehrslenkungsplanung im Zuge der Ausbaumaßnahme Bahnhofstraße – ab Sommer 2016. Für die Stadt Groß-Bieberau soll während der gesamten Baumaßnahme eine großräumige Umleitung, tlw über Otzberg angeordnet werden. Zumindest für den Lkw-Verkehr gilt eine Innenstadtsperre, die auch kontrolliert und geahndet werden muss. - **Grundhaften Erneuerung Ober-Ramstädter Straße,** im Abschnitt Marktstraße bis Kreuzung Gumpacker Straße: Submission war am 20.11.2015. Derzeitig erfolgt die Wertung der Angebote. Seit 09.11.2015 sind die Arbeiten zur Auswechslung der vorhandenen Wasserleitung im Gange (aktuell-heute, wurden die Formteile vormontiert). Der betroffene Bereich ist bis zum 18.12.2015 gesperrt und wird dann wieder für 4 Wochen freigegeben.			

	Ab ca. 11.01.2016 wird erneut gesperrt (grundhafte Erneuerung der Straße und der Gehwege). Am 19.11.2015 fand eine Anliegerversammlung statt. Hierzu fanden sich von den insgesamt 15 betroffenen Anliegern, 10 Anlieger ein. - **Sanierung Ehrenmal Haslochberg:** Das Ehrenmal ist voll eingerüstet. Derzeit werden die Fugen - an der Mauerwerksaußenseite - ausgeräumt und gesäubert (als Vorbereitung zur Neuverfugung). - **Neubau SENIO auf dem Gelände der ehemaligen Brauereigärten:** Die Erdarbeiten haben begonnen. Im Bereich des Hauptzugangs - der geplanten Seniorenwohnanlage, wurde die vorhandene (alte) Mauer entfernt und eine Spundwand zur Sicherung der Baugrubenböschung eingebracht. Die vom Regierungspräsidium angeordnete und überwachte Restdekontaminierung der mit Schadstoffen belasteten Geländeteile erfolgt in diesem Zuge. - **Diverse Straßenreparaturmaßnehmen i.Rahmen des Jahres-Leistungs-Verzeichnisses:** **Pflaster- und Bordsteinregulierung** in der Justus-Liebig-Straße (Höhe Haus Nr. 19 und23); in der Ober-Ramstädter Straße (Höhe Haus Nr. 27). **Schachtregulierungen** in den Straßen: Am Pfarracker, Bahnhofstraße, Jochartstraße, Montmeyraner Straße, Ober-Ramstädter Straße (obere Hälfte), Ostlandstraße, Pestalozzistraße.			
2	**Realsteuerhebesatzung** Bürgermeister Edgar Buchwald erläutert den Sachverhalt. Stv. Bernd Führer beantragt den Entwurf der Realsteuerhebesatzung zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss zu überweisen. Diesem Antrag wird mit ..... zugestimmt.	20	--	--
3	**Einbringung Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Jahr 2016** **a) Haushaltskonsolidierungsvorschläge** **b) Haushaltsplan und Haushaltssatzung** Bürgermeister Edgar Buchwald bringt den Haushalt 2016 ein. Stv. Bernd Führer beantragt den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2016 zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss zu überweisen und gleichzeitig den Ortsbeirat gem. § 82 Abs. 3 HGO anzuhören. Diesem Antrag wird mit ..... zugestimmt.	20	--	--

4	**Antrag der SPD-Fraktion** **Grundhafte Sanierung der Bahnhofstraße – Umleitung** Stv. Heike Keil erläutert den Antrag. Antrag: Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob die im Rahmen der umfassenden Sanierung der Bahnhofstraße geplante stadteinwärts führende „Umleitung Pestalozzistraße" durch eine Umleitung über die landwirtschaftliche Umfahrung Schaubacher Berg/Wasserhäuschen, genannt „Bauernautobahn" ersetzt werden kann. Stv. Ekkehard Gaydoul sieht die Angelegenheit durch das Schreiben der „Bürgerinitiative Pestalozzistraße" vom 23.10.2015 bereits in der Prüfung der Verwaltung. Die FWG-Fraktion wird sich daher bei der Beschlussfassung hierzu nicht beteiligen. Stv. Martin Engelhardt beantragt die Angelegenheit zur weiteren Beratung in den Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr zu überweisen. Diesem Antrag auf Ausschussüberweisung wird mit ..... zugestimmt.	15	--	--
5	**Antrag der SPD-Fraktion** **Grundstücksbereitstellung bzw. Grunderwerb für den sozialen Wohnungsbau** Stv. Heike Keil erläutert den Antrag. Antrag: Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, inwieweit es möglich ist, Grundstücke bereit zu stellen bzw. zu erwerben, um den künftigen Anforderungen an den sozialen Wohnungsbau gerecht werden zu können. Stv. Martin Engelhardt beantragt die Angelegenheit zur weiteren Beratung in den Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr zu überweisen. Diesem Antrag wird mit ..... zugestimmt.	19	1	--
6	**Antrag der CDU-Fraktion** **Bebauungsplan zur Innenstadtentwicklung** Stv. Dirk Barkhausen erläutert den Antrag. Antrag: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau möge beschließen, dass die Verwaltung der Stadt Groß-Bieberau einen Aufstellungsbeschluss für einen B-Plan zur Innenstadtentwicklung vorbereitet. Die Art und Weise sollte in einer der nächsten LUBV-Sitzungen abgestimmt werden. Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr mit ..... überwiesen.	20	--	--

7

Anfrage der FDP-Fraktion
Sanierung Bahnhofstraße - Gehwege
Stv. Martin Engelhardt stellt folgende Anfrage:

Im Zuge der Straßenbaumaßnahmen in der Bahnhofstraße lautete eine Information, dass die Gehwege dort breiter werden sollten, wie es bis jetzt der Fall war. Wenn dies zutreffen würde, dann wäre es für LKW und Busse noch schwieriger, aneinander vorbei zu kommen. Es würde öfters zum Stillstand des Verkehrs, besonders in den Hauptverkehrszeiten kommen. Da eine Umgehung selbst im besten Falle noch mehr als 10 Jahre auf sich warten lässt, sollte der Verkehr doch einigermaßen flüssig durch die Bahnhofstraße laufen können.

1. Ist der Verwaltung bekannt, ob es solche Pläne gibt?
2. Liegen der Verwaltung die Baupläne vor und geht aus diesen hervor, welche Änderungen es bezüglich der Straßenbreite und der Gehwegbreite gibt?
3. Gibt es die Möglichkeit, dass die Stadtverordneten diese Pläne einsehen können?
4. Welches Mitspracherecht hat die Stadt?
5. Wenn es das gibt, hat die Stadt bereits davon Gebrauch gemacht und was waren die Forderungen der Stadt?

Bürgermeister Edgar Buchwald beantwortet die Anfrage wie folgt:

Die Maßnahme befindet sich zurzeit in der Planungsphase. Geplanter Ausbaustart ist in der 2.Monatshälfte Juli 2017 mit Beginn der Sommerferien. Sobald die Pläne im Endentwurf vorliegen, erfolgt eine Vorstellung im Parlament und Auslage für Parlamentier und Verwaltung im Bauamt der Stadt. Eine Vorgabe für die Planerstellung war, dass der Verkehrsraum der Fahrbahn nicht verengt wird und die für einen Gegenverkehr auf Bundesstraßen vorgeschriebene Mindestfahrbahnbreite durchgängig eingehalten werden wird. Schon von Anbeginn ist die zuständige Exekutive der Stadt (Bürgermeister und Verwaltung) in die Entwurfsplanung ständig eingebunden. Lösungen einerseits zum flüssigen Verkehrsablauf bei hohem Gegenverkehrsaufkommen und möglichst großer Parkraumfläche werden dabei gesucht und bei der Planung umgesetzt. Eine Verengung der lichten Fahrbahnbreite ist dabei zu keiner Zeit erwogen worden und muss auf alle Fälle vermieden werden. Die Endentscheidung zur Fahrbahnausgestaltung hat jedoch einzig und alleine HessenMobil als beauftragte Verwaltung für die Bundesstraßenunterhaltung.

Stadtverordnetenvorsteher Erich Glott beendet die 43. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 20:55 Uhr.

Der Schriftführer:

Steiner

Der Stadtverordnetenvorsteher:

Erich Glott